

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Gonbach

Sitzungstermin: Dienstag, 23.06.2015

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus, Hauptstraße 11, 67724 Gonbach

Anwesend waren:

Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Harald Thomas

Beigeordnete:

Herr Tomas Ellenberger

Herr Jürgen Berberich

Mitglieder:

Frau Tanja Berberich

Herr Harald Graf

Herr Kevin Groß

Herr Bernd Schiebel

Herr Fred Weber

Herr Hubert Weismann

bis TOP 5 (19:30)

Ferner:

Herr Schlunz WVE Kaiserslautern

zu TOP 2

Protokoll:

Frau Senay Eva Weber

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bebauungsplan "Langmeiler Weg; 1. Änderung"
hier: Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren (Vorlage)
Vorlage: 2015/068
3. Beschlußfassung einer überplanmäßige Ausgaben nach § 100 Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO (Anlage)
4. Beratung über Empfehlung des Bauausschusses über weiteres Vorgehen Schäden am Bürgerhaus (Außentreppe, Verputz Außenwand)
5. Bekanntgabe Sachstand/Überprüfung Blitzschutzanlage Bürgerhaus
6. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Konzessionsvertrages mit der Pfalzgas GmbH (Anlagen)
7. Einwohnerfragestunde
8. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Ortsbürgermeister stellte den Antrag die Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil wie folgt zu erweitern:

1. Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat nahm dies **einstimmig** an.

Ratsmitglied Hubert Weismann war ab TOP 5 nicht mehr anwesend.
Die Beschlussfähigkeit war jederzeit gegeben.

2 Bebauungsplan "Langmeiler Weg; 1. Änderung" hier: Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren (Vorlage) Vorlage: 2015/068

Ratsmitglied Kevin Groß hat wegen Ausschließungsgründen gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Ortsbürgermeister Thomas erläuterte kurz den Sachstand und übergab das Wort an Herrn Schlunz von der WVE Kaiserslautern.
Dieser erläuterte anhand einer Präsentation die geplanten Änderungen im Bebauungsplan "Langmeiler Weg".

Der Ortsgemeinderat stimmte nach Aussprache den vorgeschlagenen Änderungen wie vorgetragen **einstimmig** zu. (Vorlage)

3 Beschlußfassung einer überplanmäßige Ausgaben nach § 100 Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO (Anlage)

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat, dass auf dem gemeindeeigenen Straßengrundstück Pl.Nr. 56/4 ein einsturzgefährdeter Luftschutzbunker aus dem 2. Weltkrieg gefunden wurde.

Wegen gegebener "Gefahr im Verzug" wurde der Bunker nach Rücksprache mit Bürgermeister Rudolf Jacob und in Abstimmung mit den Ortsbeigeordneten von den Mitarbeitern des Bauhofs im Rahmen einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO mit Beton verfüllt.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.500,00 € - 1.800,00 €.

Der Ortsgemeinderat bestätigte die getroffene Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters und stimmte der überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO, die zur Beseitigung der Gefahrenstelle erforderlich war, nachträglich **einstimmig** zu. (Anlage)

4 Beratung über Empfehlung des Bauausschusses über weiteres Vorgehen Schäden am Bürgerhaus (Außentreppe, Verputz Außenwand)

Ortsbürgermeister Thomas informierte den Ortsgemeinderat über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Feld/Waldwege, Umweltschutz und Ortsverschönerung der Ortsgemeinde Gonbach vom 21.06.2015.

Der Ausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat Auskunft über einen Fachbetrieb einzuholen, ob eine Reparatur der Schäden an der Treppe am Bürgerhaus möglich ist. Eine Erneuerung der Standstufen wäre aus optischen Gründen nicht ratsam.

Nach kurzer Beratung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst einige Angebote bei Steinmetzbetrieben einzuholen und diese in der nächsten Sitzung zu beraten.

Zum Außenputz an der Treppe empfiehlt der Ausschuss eine Abklärung mit dem Bauhof der VG, ob eine „Wassersperre“ zwischen den Sockelsandsteinen und dem Wandputz eingebracht und die anschließenden Ausbesserungen am Verputz vorgenommen werden können.

Diesem Vorschlag stimmte der Ortsgemeinderat **einstimmig** zu.

Die Steinaußenwand zum Getränke Keller sollte auf Vorschlag des Ausschusses von einer Fachfirma mit hochwertiger Farbe erneuert werden. Falls möglich, sollte der Metallschutzleiter in den Boden einarbeitet werden.

RM Tanja Berberich schlug vor, die Wand in Eigenleistung zu streichen.

Bürgermeister Rudolf Jacob schlug vor, zunächst einen Bauhofmitarbeiter kommen zu lassen, um die Sachlage zu prüfen.

Der Ortsgemeinderat stimmte diesem Vorschlag **einstimmig** zu.

Nach einer Ortsbesichtigung des Ausschusses im Brückenweg (Feldweg Caiazzo/Schiel) empfiehlt dieser keine Befestigungsmaßnahmen des Feldweges seitens der Ortsgemeinde vorzunehmen. Nach dem Verursachungsprinzip sollte der Anlieger Caiazzo den Urzustand wieder herstellen.

RM Bernd Schiebel schlug vor, zunächst eine rechtliche Prüfung vorzunehmen. Es sollte abgeklärt werden, wer einen Feldweg benutzen darf.

Der Rechtsprüfung stimmte der Ortsgemeinderat **einstimmig** zu.

Auf Anregung von Ausschussmitglied Otto Groß empfiehlt der Ausschuss den bereits befestigten Waldweg in Richtung Wasserhaus weiter auszubauen, da in Höhe des Wasserhauses starke Ausspülungen vorhanden sind und der Geröllschlamm auf den befestigten Waldweg gespült und die dortigen Querrinnen versandet werden.

RM Kevin Groß schlug vor eine Fachfirma zu beauftragen, die feststellen soll, was genau befestigt werden muss.

RM Jürgen Berberich schlug vor bei der Querrinne eine stärkere Neigung einzubauen.

Der Ortsbesichtigung einer Fachfirma stimmte der Ortsgemeinderat **einstimmig** zu.

5 Bekantgabe Sachstand/Überprüfung Blitzschutzanlage Bürgerhaus

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat über die Ortsbesichtigung mit Herrn Flammer von der Firma Lösch.

Herr Flammer sieht keinen Handlungsbedarf die Blitzschutzanlage zu erneuern.

Weiterhin hat er den Vorschlag gemacht eine Überspannungseinrichtung einbauen zu lassen
- dies wäre jedoch nicht zwingend vorgeschrieben.

Nach kurzer Beratung hielt der Ortsgemeinderat fest, dass nach Abklärung, ob ein rechtsverbindlicher Vertrag mit der Firma Nemko besteht, diesen zu kündigen und wenn nötig einen neuen Wartungsvertrag mit der Firma Lösch zu schließen.

6 Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Konzessionsvertrages mit der Pfalzgas GmbH (Anlagen)

Ortsbürgermeister Thomas unterrichtete den Ortsgemeinderat, dass der Konzessionsvertrag mit der Pfalzgas GmbH ausläuft.

Nach kurzer Aussprache stimmte der Ortsgemeinderat auf Antrag des Vorsitzenden dem in der Anlage beigefügten Konzessionsvertrag mit der Pfalzgas GmbH wie vorgelegt **einstimmig** zu. (Anlage)

Des Weiteren schlug RM Bernd Schiebel vor, für den Jugendraum bei der Pfalzgas GmbH einen Zuschuss für die Ausrichtung der Gonbacher Kerwe zu beantragen.

7 Einwohnerfragestunde

Dem Vorsitzenden lagen keine Anfragen vor.

8 Verschiedenes

- VG wird verschiedene Angebote für Elementarversicherungen einholen
- Rechnungsprüfung soll voraussichtlich in der Zukunft im Gebäude der Verbandsgemeinde abgehalten werden, da dort die EDV- Möglichkeiten besser sind
- Gefahrenstelle" Bäume an Kneipbecken" ist beseitigt
- Die Elektrogeräte im Bürgerhaus wurden vom Thomas Rech überprüft und teilweise repariert
- OB und Ortsbeigeordnete werden einen Vorschlag für die Anpassung der Benutzungsgebühren für das Bürgerhaus ausarbeiten
- Die Reinigung und Instandsetzung der Bierzapfanlage wurde für 40,00 € durchgeführt
- Erste-Hilfe-Hilfekästen für das Bürgerhaus und den Jugendraum wurden angeschafft
- Überprüfung der Pflastersteine an den Hydranten Richtung Sippersfeld
- Ungepflegte und abgelaufene Grabstätten
- Kostenanfrage für größeren Gully am Ortseingang
- Klarstellung OB Thomas „Querrinne" Grundstück Stier

Ende des öffentlichen Teils: 20:30 Uhr

